



INTERNATIONALE ENTWICKLUNG FÖRDERN: MODIFI STARTET DIGITALE PLATTFORM FÜR HANDELSFINANZIERUNG FÜR KLEINE UND MITTELGROSSE UNTERNEHMEN

Das europäische Finanztechnologie-Unternehmen MODIFI hat es sich zur Aufgabe gemacht, die internationale Entwicklung durch Handelsfinanzierungen zu fördern. Dazu bringt MODIFI diesen Monat ein innovatives neues Produkt auf den Markt. Das Team hinter dem erfolgreichen Zahlungsdienstleister BillPay hat eine vollständig digitale Plattform geschaffen, über die kleine und mittelgroße Unternehmen (KMU) Handelsfinanzierungen erhalten können.

MODIFIs neue digitale Einkaufsfinanzierung ist der erste von vielen Schritten auf dem Weg die Ambitionen des Unternehmens zu erreichen, so CEO und Mitgründer Nelson Holzner. "Wir glauben, dass Handel ein wichtiger Motor für die globale Entwicklung ist. Mit unserer neuen Plattform können wir Tausenden von unterversorgten Unternehmen den Handel mit Gütern erleichtern und damit die Wirtschaft lokal fördern. Wir wollen einen positiven Beitrag insbesondere in weniger entwickelten Märkten leisten, in denen Unternehmen am meisten unter den bestehenden Systemdefiziten leiden."



MODIFI Gründer: Nelson Holzner (CEO), Sven Brauer (COO) und Jan Wehrs (CTO)

Traditionelle Angebote im Bereich Handelsfinanzierung sind für kleine und mittelgroße Unternehmen oft frustrierend und unzureichend, obwohl KMUs rund

30% des Welthandels ausmachen. Weltweit wird jeder zweite Finanzierungsantrag von KMUs von Banken abgelehnt. Gründe für die Ablehnung sind meist unflexible Prozesse zur Aufschaltung von Kunden sowie eine mangelnde Bereitschaft, die Risiken, die kleinere Unternehmen oft darstellen, einzugehen. Das führt zu einer jährlichen Finanzierungslücke von 1,5 Billionen US-Dollar. 60% der abgelehnten Handelsgeschäfte kommen mangels Finanzierung nicht zustande, was schwerwiegende Folgen für die Unternehmen hat. Vor allem betroffen sind davon Unternehmen aus Schwellenländern. KMUs müssen nicht nur die Ablehnung ihrer Finanzierungsanfragen fürchten, sondern sehen sich auch mit mühsamen Antragsformularen, langsamen Kreditentscheidungen und einer unübersichtlichen Produktpalette konfrontiert. Diese Probleme können das Wachstum von Unternehmen mit eingeschränkter Liquidität erheblich beeinträchtigen.

Wie andere innovative Fintechs hat MODIFI einfache technische Lösungen entwickelt, um eine träge Industrie zu modernisieren. Ohne lästigen Verwaltungsaufwand bei der Kreditbeantragung und das ständige Hin- und Her zwischen Kreditgeber und Unternehmen ermöglicht MODIFI kleinen und mittelgroßen Unternehmen, Einkaufsfinanzierungen in weniger als zehn Minuten komplett online zu beantragen. Die Kreditentscheidungen erfolgen in der Regel innerhalb von 48 Stunden, so dass die Kunden ihr Geschäft durch erhöhte Einkaufsvolumina ausbauen können und gleichzeitig profitabler werden, da sie Skonti nutzen können.

Der *digital-first*-Ansatz des Unternehmens spiegelt sich in der Partnerschaft mit der innovativen solarisBank wider, der lizenzierten Partnerbank von MODIFI. Die API-Integration der Dienstleistungen der solarisBank ermöglicht es MODIFI, einen vollständig digitalen *End-to-End*-Prozess von der Identifizierung (KYC) bis zur Auszahlung anzubieten. Dementsprechend ist die Preisgestaltung niedrig und transparent, beginnend mit einer Gebühr von 0,99% des finanzierten Betrags für 30 Tage und Laufzeiten von bis zu 120 Tagen.

“Mit unserer Banking-as-a-Service Plattform schaffen wir ein Ökosystem, in dem innovative Unternehmen zukunftsweisende Produkte anbieten können. Wir sind



stolz darauf, es MODIFI zu ermöglichen, seine Mission der Digitalisierung der unterversorgten Handelsfinanzierungen umzusetzen", sagt Jörg Diewald, CCO solarisBank.

Das Gründertrio, Nelson Holzner (CEO), Sven Brauer (COO) und Jan Wehrs (CTO), hat bereits das Fintech-Unternehmen BillPay erfolgreich gegründet und aufgebaut. Der Zahlungsdienstleister, von Techcrunch als das "Paypal of Germany" betitelt, wurde letztes Jahr in einer der größten europäischen Fintech-Transaktionen an Klarna verkauft. Mit MODIFI verfolgen die Gründer jetzt noch größere Ambitionen mit fortgeschrittenen Plänen für weitere Produkte und einer globalen Expansion.

Über MODIFI:

MODIFI bietet kleinen und mittelgroße Unternehmen (KMU) globale Handelsfinanzierungen. MODIFI wurde 2018 gegründet und adressiert eine 20-Billionen-Dollar-Industrie, in der jeder zweite Finanzierungsantrag von KMU von Banken abgelehnt wird, was zu einer jährlichen Finanzierungslücke von 1,5 Billionen US-Dollar führt. Durch seine papierlose Online-Plattform ermöglicht MODIFI Unternehmen Wachstum, fördert starke internationale Partnerschaften und lokale Volkswirtschaften. Um mehr darüber zu erfahren, wie kleine und mittelgroße Unternehmen von MODIFIs digitaler Handelsfinanzierung profitieren können, besuchen Sie www.modifi.com oder folgen Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Twitter](#).

Ansprechpartner: Nelson Holzner (communication@modifi.com)

Über die solarisBank:

Die solarisBank ist die erste Banking-as-a-Service Plattform mit Vollbanklizenz, die es Unternehmen ermöglicht, eigene Finanzprodukte anzubieten. Partner der solarisBank können per API-Anbindung an die Plattform nicht nur die solarisBank-Produkte im Bereich Payments, Kreditgeschäft sowie Digital Banking sondern auch Services von auf der Plattform integrierten Drittanbietern beziehen. Dadurch kreiert die solarisBank ein technologisch hochentwickeltes Banking-Ökosystem für Fintechs, etablierte Digitalunternehmen sowie Banken und Corporates.

Das in Berlin ansässige Unternehmen wurde 2016 gegründet und wird von dem Vorstandsvorsitzenden Roland Folz, den Vorständen Jörg Diewald, Marko Wenthin und Andreas Bittner sowie CFO Alexander Engel und CPO Jörg Howein geführt. Insgesamt haben namhafte Investoren wie BBVA, Visa, Lakestar, ABN Amros Digital Impact Fund, Arvato Financial Solutions, SBI Group oder FinLeap über 95 Millionen Euro in das Unternehmen investiert.

www.solarisbank.com